



Die Führungsmannschaft Technik der Ivoclar Vivadent Naturns (von links): Georg Gorfer, Christian Wellenzohn, Christian Frei, Gerhard Platter und Martin Bertagnolli.

Erfolgreiches Team

PORTRÄT: Kommunikation spielt zentrale Rolle für die Führungsmannschaft Technik von Ivoclar Vivadent Naturns

Im Jahr 1923 begann Ivoclar Vivadent in Zürich mit der Produktion künstlicher Zähne. Heute ist Ivoclar ein führendes Dental-Unternehmen mit Gesellschaften in über 20 Ländern. Eine davon ist Ivoclar Vivadent in Naturns, deren technische Abteilungen ein fünfköpfiges Managementteam leitet.

Christian Frei (Geschäftsführer und technischer Leiter), Martin Bertagnolli (Leiter Kunststoffproduktion), Georg Gorfer (Leiter Produktion Digital Dentistry), Gerhard Platter (Leiter Supply Chain Management) und Christian Wellenzohn (Leiter Engineering) sind ein eingespieltes Team. Sie arbeiten alle schon seit vielen Jahren bei Ivoclar Vivadent, wo sie verschiedenste Abteilungen durchlaufen haben.

Ständige Weiterbildung

Bereits seit 1986 ist Christian Wellenzohn im Unternehmen: „Langweilig wird es nie. Es ist immer wieder eine Herausforderung, die Theorie in die Praxis

umzusetzen – vom Entstehen eines Prozesses bis zum Endprodukt hin involviert zu sein. Im Bereich der Technik ist ständige Weiterbildung sehr wichtig, da hier die Entwicklung rasend schnell geht.“

Georg Gorfer absolvierte 1989 ein Sommerpraktikum, ehe er ein Jahr später als Mitarbeiter in der mechanischen Werkstatt begann. „Nicht stehen bleiben und sich immer weiter entwickeln – das gilt für meinen persönlichen beruflichen Werdegang ebenso wie für das Unternehmen. Der immer größere Kostendruck und die ständig steigenden regulatorischen Forderungen in den Ländern, in die wir unsere Produkte exportieren, machen es nicht immer einfach. Ohne die kontinuierliche Investition in Forschung und Entwicklung wären wir sicher nicht so erfolgreich“, ist Gorfer überzeugt.

Wichtiges Zukunftsthema wird die Digitalisierung im Bereich der Zahntechnik sein, „dieser Entwicklung müssen wir uns anpassen“, ist sich Gerhard Platter sicher. 1992 hat er als Konstrukteur im Unternehmen begonnen und konnte in den verschiedensten Bereichen arbeiten. „Ich habe die

Möglichkeit, mit Arbeitskollegen zusammenzuarbeiten, die von Südostasien bis in die USA verteilt sind. Dies ist nur erfolgreich möglich, weil bei uns ein hervorragendes Betriebsklima herrscht“, so Platter, der für das Global Planning verantwortlich ist.

Weltweit unterwegs

Die Internationalität schätzt auch Martin Bertagnolli – sechs bis acht Wochen im Jahr verbringt er auf den Philippinen, wo er den Produktionsbereich betreut: „Die Zusammenarbeit mit anderen Menschen und Kulturen sehe ich als riesige Bereicherung in meinem Leben. Die größte Herausforderung in unserem Zeitalter der schnellen Kommunikation liegt für mich darin, trotzdem noch miteinander zu reden. Eine offene und gute Kommunikation ist einer der Haupterfolgsmotoren eines Unternehmens.“

Alle fünf sind viel in der Welt unterwegs – gerade da spielt die Kommunikation eine große Rolle. „Eine kurzzyklische Abstimmung ist die Voraussetzung, um schnell Entscheidungen zu treffen. Die Nutzung von neuen

Kommunikationsmitteln wie Onlinebesprechungen und Videokonferenzen sind für uns deshalb sehr wichtig“, erklärt Christian Frei, der seit kurzem Managing Director der Ivoclar Vivadent Naturns ist. Begonnen hat er bereits 1993 im Unternehmen – und zwar in der mechanischen Fertigung. „Ich durfte verschiedene Bereiche im Unternehmen durchlaufen und konnte so viel Erfahrung sammeln, die ich heute sehr gut gebrauchen kann. Die internationale Ausrichtung und die Tatsache, dass ich von der Entwicklung der Prototypen bis zur Serienproduktion mitwirken kann, finde ich extrem spannend.“

Einig sind sich alle, dass eine erfolgreiche Zusammenarbeit nur möglich ist, wenn das Betriebsklima stimmt. Denn nur dann wird offen miteinander geredet und eine optimale Abstimmung zwischen den einzelnen Abteilungen Realität.

© Alle Rechte vorbehalten



HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

PARTNER DER WIRTSCHAFT